

## *Pflanzliches Arzneimittel*

### **Was ist Sidroga Gallen- und Lebertee N und wann wird er angewendet?**

Sidroga Gallen- und Lebertee N enthält die folgenden getrockneten und geschnittenen Pflanzenteile: Löwenzahnkraut mit Wurzel, Mariendistelfrüchte, Schafgarbenkraut und Pfefferminzblätter.

Sidroga Gallen- und Lebertee N ist ein pflanzliches Arzneimittel und wird traditionsgemäss zur Linderung der Beschwerden bei leichten auch krampfartigen Verdauungsstörungen wie Völlegefühl und Blähungen angewendet.

### **Was sollte dazu beachtet werden?**

Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach 14 Tagen keine Besserung eintritt, sollten Sie einen Arzt bzw. eine Ärztin aufsuchen.

Bei andauernden oder immer wiederkehrenden Verdauungsstörungen muss ein Arzt bzw. eine Ärztin aufgesucht werden. Verdauungsbeschwerden bei Kindern unter 12 Jahren müssen ärztlich abgeklärt werden.

### **Wann darf Sidroga Gallen- und Lebertee N nicht oder nur mit Vorsicht angewendet werden?**

Sidroga Gallen- und Lebertee N darf nicht angewendet werden

- bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber einem der Wirkstoffe resp. einem der Bestandteile (siehe «Was ist in Sidroga Gallen- und Lebertee N enthalten?») oder gegen andere Korbblütler.
- bei Entzündung oder Verschluss der Gallenwege, Gallensteinen oder anderen Gallenerkrankungen, Darmverschluss, Magen- und Darmgeschwüren sowie Lebererkrankungen.

Patienten mit einer gastroösophagealen Refluxerkrankung (Rückfluss von Magensaft in die Speiseröhre) sollten Zubereitungen mit Pfefferminzblättern meiden, da sich das Sodbrennen verstärken kann.

Zur Anwendung und Sicherheit von Sidroga Gallen- und Lebertee N bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Deshalb wird die Einnahme dieses Arzneimittels bei Kindern unter 12 Jahren nicht empfohlen.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen.

### **Darf Sidroga Gallen- und Lebertee N während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?**

Aufgrund der bisherigen Erfahrungen ist bei bestimmungsgemässer Anwendung kein Risiko für das Kind bekannt. Systematische wissenschaftliche Untersuchungen wurden aber nie durchgeführt. Vorsichtshalber sollten Sie während der Schwangerschaft und Stillzeit möglichst auf Arzneimittel verzichten oder den Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. die Ärztin, Apothekerin oder Drogistin um Rat fragen.

### **Wie verwenden Sie Sidroga Gallen- und Lebertee N?**

*Erwachsene* trinken 3- bis 4 mal täglich je 1 Tasse Tee à 1-2 Filterbeutel.

*Jugendliche ab 12 Jahren* trinken 3- bis 4 mal täglich je 1 Tasse Tee à 1 Filterbeutel.

*Zubereitung:* 1 bis 2 Filterbeutel Sidroga Gallen- und Lebertee N werden mit ca. 150 ml siedendem Wasser übergossen und 10 bis 15 Minuten ziehen gelassen. Den bzw. die Beutel danach schwach ausdrücken und herausnehmen.



Eine Anwendung von Sidroga Gallen- und Lebertee N bei Kindern unter 12 Jahren ist bisher nicht geprüft worden.

Die Dauer der Anwendung ist nicht begrenzt. Es wurden keine Fälle von Überdosierung berichtet. Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt bzw. von der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark oder wenn sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

### **Welche Nebenwirkungen kann Sidroga Gallen- und Lebertee N haben?**

*Folgende Nebenwirkungen können bei der Einnahme von Sidroga Gallen- und Lebertee N auftreten:*

- Magenschmerzen
- Allergische Reaktionen, insbesondere der Haut.
- Ein gastroösophagealer Reflux (Rückfluss von Magensaft in die Speiseröhre) kann sich verschlechtern und Sodbrennen kann verstärkt werden.

Angaben zur Häufigkeit des Auftretens der Nebenwirkungen können nicht gemacht werden.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die hier nicht beschrieben sind, sollten Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin informieren.

### **Was ist ferner zu beachten?**

Sidroga Gallen- und Lebertee N ist bei Raumtemperatur (15-25 °C) und ausserhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.

Die Doppelkammerbeutel in Aromaschutzverpackung dürfen nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

### **Was ist in Sidroga Gallen- und Lebertee N enthalten?**

1 Doppelkammerbeutel à 2 g enthält als Wirkstoff folgende getrocknete und geschnittene Pflanzenteile: 0.6 g Löwenzahnkraut mit Wurzel, 0.5 g Mariendistelfrüchte, 0.5 g Schafgarbenkraut und 0.2 g Pfefferminzblätter.

Sonstige Bestandteile: Bitterer Fenchel und Kümmel.

### **Zulassungsnummer**

65046 (Swissmedic).

### **Wo erhalten Sie Sidroga Gallen- und Lebertee N? Welche Packungen sind erhältlich?**

Dies ist ein freiverkäufliches Arzneimittel.

Schachteln mit 20 Doppelkammerbeuteln in Aromaschutzverpackung.

### **ZulassungsinhaberIn**

Uriach Switzerland AG, 4310 Rheinfelden.

**Diese Packungsbeilage wurde im Juli 2015 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.**

